

welche bereits erste Erfahrungen in der Moderation von Gruppenprozessen und offenen Veranstaltungsformaten gesammelt haben. Ziel ist der Aufbau von mehr Handlungssicherheit im Kontext der eigenen Rollenreflektion. Eine Übertragung der Methoden auf Veranstaltung- und Bildungssettings ist in Teilen möglich, stellt aber nicht den Schwerpunkt dieser zwei Tage dar.

**Teilnahmegebühren:** 55€ Institution, 20€ Einzelperson, 15€ Sparpreis (nach eigener Einschätzung). Teilnahme für Gewerkschaftsmitglieder ist kostenlos

.....

## Wie gestalte ich Öffentlichkeitsarbeit per Social Media im Bereich Nachhaltigkeit und Klima?

**Samstag | 13.04. | 9–16 | online**

**Trainer\*innen:** Malena & Thomas (Beratungshelden)

Nachhaltigkeits- und Klima-Themen sind meist weder attraktiv, noch einfach zu verstehen. Und hohe Klickzahlen sind bei diesen Themen eher eine Seltenheit. Dazu kommt das schnelle Tempo auf Social Media und der Kampf um die Aufmerksamkeit der Follower. In diesem Seminar möchten wir uns der Herausforderungen stellen, komplexe Themen einfach und lebensnah für Social Media zu gestalten. Malena und Thomas von den Beratungshelden nehmen dabei die Teilnehmenden mit in das Dickicht der Sozialen Medien und bearbeiten interaktiv und praxisnah, Fragen wie: Wie erreiche ich meine Zielgruppe und wie kriege ich überhaupt raus, wer mir zuhören will?

Welche Inhalte sind relevant? Wie kann ich diese verständlich kommunizieren und zugleich auf die Wünsche, Ängste und Bedürfnisse meiner Follower eingehen? Und: Wie gehe ich eigentlich mit Trollen und negativen Kommentaren um?

**Teilnahmegebühren:** 85€ Institution, 60€ Einzelpersonen, 25€ Sparpreis (nach eigener Einschätzung)

.....

### Anmeldung

über unsere Homepage: [https://bit.ly/GC\\_Isa](https://bit.ly/GC_Isa)  
per E-Mail: [anmeldung@boell-sachsen-anhalt.de](mailto:anmeldung@boell-sachsen-anhalt.de)

### Ausschlussklausel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechten Szene zuzuordnen sind oder durch rassistische, nationalistische, antisemitische, antimuslimische, sexistische, homophobe oder sonstige menschenverachtende Äußerungen und Symboliken in Erscheinung treten, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Dies gilt auch, wenn eine Teilnahmegebühr bereits gezahlt wurde.

# GREEN-CAMPUS

## Seminare und Weiterbildungen

**1. Halbjahr  
2024**

### Kontakt:

Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt  
Hansering 20 | 06108 Halle (Saale)

[anmeldung@boell-sachsen-anhalt.de](mailto:anmeldung@boell-sachsen-anhalt.de)  
[www.boell-sachsen-anhalt.de](http://www.boell-sachsen-anhalt.de)  
sowie auf Facebook, Instagram, Youtube, Soundcloud, Twitter

V.i.S.d.P.: Rebecca Plassa

**HEINRICH  
BÖLL  
STIFTUNG  
SACHSEN-  
ANHALT**

# Weiterbildung und Qualifizierung für Engagierte

Mit unserem Weiterbildungsprogramm im Rahmen von Green-Campus wollen wir sozial und politisch engagierten Menschen sowie ehrenamtlich und hauptamtlich Aktiven in Vereinen, Politik und Verbänden eine Auswahl von analogen und digitalen Seminaren anbieten, die persönlich empowernd beziehungsweise bei der Durchführung von Projekten und Kampagnen nützlich sind. Zudem bieten wir eine Reihe von Argumentationstrainings an, die aktuelle Themen aufgreifen und so engagierte Menschen rhetorisch und inhaltlich stärken.

Alle Seminare sind mit dem Politikmanagement-Zertifikat von GreenCampus und dem Stiftungsverbund der Heinrich-Böll-Landesstiftungen kompatibel.

## Moderation von dialogischen Veranstaltungen

**Samstag | 17.02. | 10–17 Uhr | Magdeburg**

**Trainerin:** Marett Klahn (Moderatorin und Trainerin in den Feldern Demokratie, Diversität und Diskriminierungskritik, z. B. im Kontext Bürger\*innenbeteiligung)

Sehr unterschiedliche Perspektiven miteinander in den Austausch bringen, den roten Faden nicht verlieren, mögliche Ergebnisse sichern und dabei auch noch mit den eigenen Rollen(-Erwartungen) jonglieren – nicht selten fordert uns die Moderation von dialogischen Veranstaltungen auf vielen Ebenen zugleich. In diesem Seminar reflektieren die Teilnehmenden, auch aus einer machtkritischen Perspektive, Inhalt, Herausforderungen und auch Grenzen der eigenen Moderationsrolle. Sie lernen als zweiten Baustein des Seminars die Besonderheiten von unterschiedlichen dialogischen Formaten (Bürger\*innendialog, Podien, runde Tische) sowie dazu passende strukturierende Methoden kennen. In einem dritten Schritt wird es um den Übertrag in die eigene Praxis gehen – Erfahrungsaustausch und Beratung für eigene Herausforderungen runden das Seminar ab.

**Teilnahmegebühren:** 85€ Institution, 60€ Einzelpersonen, 25€ Sparpreis (nach eigener Einschätzung)

## Klassismus: Ein Workshop über klassistische Unterdrückung und ökonomische Ungerechtigkeiten.

**Freitag | 16.02. | 09–13 Uhr | online**

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg.

**Trainer\*in:** Maja Bogojević (Sozialwissenschaftlerin und Antidiskriminierungsberaterin)

Klassismus durchzieht die Gesellschaft, das Bildungs- und Gesundheitssystem, sowie Aspekte des Zugangs und der Partizipation. In diesem Workshop werden daher verschiedene systemische Aspekte von Klassismus aus ausbeutungszentrierter Perspektive beleuchtet, sowie seine Auswirkungen auf das tägliche Leben von Menschen mit unterschiedlichen sozioökonomischen Hintergründen. Zudem werden intersektionalen Zusammenhänge zwischen Klassismus und anderen Formen von Diskriminierung, Marginalisierung und Unterdrückung. Die Teilnehmenden werden außerdem befähigt, sich für eine antiklassistische Praxis einzusetzen!

Der Workshop verfolgt einen diskriminierungskritischen Ansatz, der darauf abzielt, stereotype Denkmuster und diskriminierende Strukturen aufzubrechen. Es soll ein Raum geschaffen werden, in dem Teilnehmende ihre Erfahrungen, Ideen und Perspektiven einbringen können, um gemeinsam Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

**Teilnahmegebühren:** 55€ Institution, 20€ Einzelpersonen, 15€ Sparpreis (nach eigener Einschätzung)

## „Wirksam über’s Klima reden – auf Familienfeiern und anderswo“

**Samstag | 24.02. | 10–17 Uhr | online**

**Trainer:** Dr. Christian Gutsche (Klimacoach)

Viele Klimabewegte Menschen kennen das: man sitzt bei einer Familienfeier (oder befindet sich in einer anderen, beliebigen Situation) und unerwartet plopt bei einer Person Widerstand gegen eine bestimmte Klimaschutzmaßnahme auf oder gegen „Die Grünen“ oder womöglich gegen die „Klima-Hysterie“. Nicht selten ist man sprachlos und weiß vielleicht erst im Nachhinein, wie man besser hätte reagieren können.

Im Workshop soll der Umgang mit Situationen, in denen Widerstand gegen Klimaschutz zutage tritt, geübt werden. Dabei ist es egal, ob es sich um private oder berufliche Situationen mit Einzelnen oder in einer Gruppe handelt, ob es nur eine kurze Situation ist oder man mehr Zeit miteinander verbringt, ob es Fremde, Menschen aus dem Freundeskreis oder Familie sind.

**Teilnahmegebühren:** 85€ Institution, 20€ Einzelpersonen, 15€ Sparpreis (nach eigener Einschätzung)

## Moderation im Kontext rechter und rassistischer Positionen

**Mittwoch | 13.03. | ganztags | Halle**

In Kooperation mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund.

**Trainer\*innen:** Fabian Wanisch (Stuhlkreisrevolte), Bienz Hammer (Gegenargument)

Ob bei der Vereinsversammlung, im Jugendhilfeausschuss oder beim Vernetzungstreffen – immer mehr stehen auch Moderator\*innen und Prozessbegleiter\*innen vor der Herausforderung, mit rechten Aussagen und Akteur\*innen konfrontiert zu sein. Wie bewege ich mich im Spannungsfeld zwischen Neutralität meiner Moderationsrolle und der Sicherstellung einer demokratischen Gesprächskultur? Welche Werkzeuge und Methoden stehen mir zur Verfügung, um die Kontrolle über die Situation behalten? Mit diesen und weiteren Fragen möchten wir uns mit praktischen Übungen in zwei Tagen annähern. Die Weiterbildung verbindet Methoden aus Moderation und Prozessbegleitung mit solchen der Rechtsextremismusprävention und der Auseinandersetzung mit Ideologien der Ungleichwertigkeit.

Das Seminar richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Aktive und freiberufliche Moderator\*innen und Seminarleitungen,

Grafik: Kirsten Hintze/shutterstock.com

